

Am Institut für Erziehungswissenschaft (IEW), Arbeitsbereich Empirische Bildungsforschung, ist eine Stelle als

## Wissenschaftliche\*r Mitarbeiter\*in (m/w/d) Psychologie der Kooperation in digitalen Lehr- Lernkontexten und wissenschaftliche Begleitung (EntgGr. 13 TV-L, 65 %)

zum 01.09.2021 zu besetzen. Die Stelle ist auf 3 Jahre befristet.

### Projektbeschreibung

Das Projekt Co<sup>3</sup>Learn (Communication, Cooperation, Collaboration) der TU Braunschweig, Leibniz Universität Hannover und Universität Göttingen entwickelt Lösungen zur Förderung der Kooperation Studierender in digitalen Lehr-Lernsettings. Im Mittelpunkt steht die Unterstützung von Lernerfahrungen, die die Potentiale heterogener Studierendengruppen nutzbar machen, indem sie die Bildung kooperativer Lerngruppen, die Qualität der Zusammenarbeit und das soziale Erleben im digitalen Raum fördern.

Ziel des Projekts ist die Förderung kooperativer Prozesse auf diesen Ebenen und entsprechender digitaler Kompetenzen von Studierenden und Lehrenden. Dafür sollen zusammen mit Stakeholder\*innen Bedarfe für formelle und informelle Lehr-Lern-Settings gesucht und Lösungen in Form von digitalen Tools und Konzepten für die Zusammenarbeit erprobt, evaluiert und in Fächern verankert werden. Ergebnis des Projekts ist der breite Einsatz einer Toolbox für kooperatives, digitales Lehren und Lernen, die zum Transfer angeboten wird.

### Aufgaben

- Wissenschaftliche Evaluation von Prototypen zu den projektzentralen Kriterien erlebter soziale Einbindung, umgesetzter Anleitung zum Lernen durch Reflexion in digitalen Kleingruppen und der Diversifizierung der Kooperationsnetzwerke in Gruppen
- Einbindung der Evaluationsergebnisse in den nationalen und internationalen wissenschaftlichen Diskurs im Bereich des digitalen Lernens im Hochschulkontext (Präsentation und Publikation)
- Herausarbeiten der Nutzung der digitalen Kooperationstools über die reguläre Lehrveranstaltungsevaluation
- Betreuung und Anleitung von studentischen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern im Rahmen des Projekts

Die Arbeit erfolgt in einem interdisziplinären und hochschulübergreifenden Team und will neue digitale Methoden in einer agilen Projektstruktur erproben. Die Arbeit erfolgt sowohl an wechselnden Standorten und kann in Teilen auch im Homeoffice erfolgen.

Die weiteren Stellenausschreibungen des Vorhabens finden Sie aktuell und in den nächsten Wochen auf folgenden Seiten:

für Braunschweig: <https://www.tu-braunschweig.de/stellenmarkt>

für Göttingen: <https://www.uni-goettingen.de/de/305223.html>



#### Einstellungsvoraussetzungen

- Abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium in Psychologie, Lehramt, Erziehungswissenschaft, Soziologie/Sozialwissenschaften
- Aufgeschlossenheit und Interesse für den Bereich Digitale Bildung sowie eine Affinität für digitale Tools
- Sehr gute Kenntnisse im Bereich quantitativer Methoden und Erfahrungen im Umgang mit verschiedenen Statistikprogrammen (z.B. SPSS, MPlus, R)
- Sehr gute Englischkenntnisse
- Sicheres Auftreten und Verlässlichkeit sowie Organisationsvermögen
- Ein hohes Maß an Teamfähigkeit, Eigeninitiative, Kommunikations- und Koordinationskompetenz sowie die Bereitschaft, innerhalb agiler Projektstrukturen standortübergreifend zu arbeiten

#### Erwünschte Qualifikationen:

- Erfahrungen im Bereich der Lehrentwicklung und/oder der Lehrdurchführung (Schule oder Universität) in digitalen Formaten
- Ausgeprägtes Interesse an sozialer Netzwerkforschung
- Hohes Interesse an Themen des Arbeitsbereichs, insbesondere Bildungsungleichheit im Hinblick auf Heterogenität in Lehr- und Lernkontexten (Migrations- und Fluchthintergrund, Geschlecht, sozioökonomischer Status, SPF)

Die Universität hat es sich zum Ziel gesetzt, die berufliche Gleichberechtigung von Frauen und Männern besonders zu fördern. Hierzu strebt sie an, in Bereichen, in denen ein Geschlecht unterrepräsentiert ist, diese Unterrepräsentanz abzubauen. In der Entgeltgruppe der ausgeschriebenen Stelle sind Frauen unterrepräsentiert. Qualifizierte Frauen werden deshalb gebeten, sich zu bewerben. Bewerbungen von qualifizierten Männern sind ebenfalls erwünscht. Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Qualifikation bevorzugt.

Für Auskünfte steht Ihnen Frau Prof. Dr. Zander (Tel.: 0511 762-17531, E-Mail: [lysann.zander@iew.uni-hannover.de](mailto:lysann.zander@iew.uni-hannover.de)) gerne zur Verfügung.

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen bis zum 07.07.2021 in elektronischer Form an

E-Mail: [lysann.zander@iew.uni-hannover.de](mailto:lysann.zander@iew.uni-hannover.de)

oder alternativ postalisch an:  
Gottfried Wilhelm Leibniz Universität Hannover  
Institut für Erziehungswissenschaft  
Prof. Dr. Lysann Zander  
Schloßwender Str. 1  
30159 Hannover  
<http://www.uni-hannover.de/jobs>

Informationen nach Artikel 13 DSGVO zur Erhebung personenbezogener Daten finden Sie unter <https://www.uni-hannover.de/de/datenschutzhinweis-bewerbungen/>.